

Inhalt

Abbildungen und Tabellen	VII
Abkürzungen	VIII
Konventionen	IX
Zeittafel zu Renward Brandstetters Leben	X
Vorwort	XI
Einleitung	1
1 Hinterlassenes.....	11
Die Totenmaske 11 – Die Signatur C 13 – „Ein Muster für allindonesische Sprachvergleichung“ 15	
2 Anfänge	19
Familienwurzeln: Das „kleine Moos“ in Münster 19 – In Luzern 22 – Eine philologische Ausbildung 27 – Renwards Dialektgeschichten: Besser als aus Volkes Mund 30	
3 Sprache und Geschichte.....	35
Antiquarischer Patriotismus 35 – Die Inszenierung der Nation: Sempach 37 – Die Arbeit des Wörtersammelns 39 – Spätmittelalterliche Dramatik und Kanzleisprache 41	
4 Jenseits von Taprobana.....	51
Ein Holländer in Luzern 51 – Beseelte Natur 54 – Jenseits von Taprobana 56 – „Ein warmer Hauch von Freundschaft, Pietät und Treue“ 58	
5 Malaio-polynesische Sprachvergleichung.....	71
Über die Wurzel 74 – Ferdinand de Saussure's radikaler Zweifel 79 – Empirie und Rekonstruktion: Vom Gemeinindonesischen zum Urindonesischen 83	
6 Gelehrtenkreise.....	87
„Ein Sandkorn für die Völkerverständigung“ 87 – Der schweizerische Kreis 99 – Die „indonesischen Fachgenossen“ 102	
7 Von Freiheit und Gleichheit	113
José Rizal, ein Filipino in Europa 113 – „Eine Grenze hat Tyrannenmacht“ 116 – Subversion 119 – Rizals Übersetzung des „Wilhelm Tell“ 121 – Ein Bildhauer, zwei Denkmäler 123	
8 Lose Enden	126
„Macht Feierabend!“ 126 – Nachleben 128 – Schwindende Vielfalt 131 – Raum und Repräsentation 136	

Die Sprachen von Indonesien, Forschungsstand um 1930 (Karte und Legende).....	144
Quellen- und Literaturverzeichnis	151
Ungedruckte Quellen 150 – Gedruckte Quellen 150 – Bibliographie 150	
Bild- und Kartennachweise.....	159
Personenregister.....	161